Presseinformation

21. Oktober 2011

EU-Projekt „Destinatour 2013" Niederösterreich - Bratislava

Grenzüberschreitende Kooperation beim Tourismusmanagement

Mit dem EU-Projekt „Destinatour 2013" wollen Niederösterreich und der Landkreis Bratislava im jeweiligen Partnerland touristisch stärker präsent sein. Die ersten Maßnahmen dieser grenzüberschreitenden Tourismusmanagement-Kooperation wurden gestern, Donnerstag, 20. Oktober, in der Kulturfabrik Hainburg vorgestellt.

„Primäres Ziel des Projekts ist eine verstärkte Zusammenarbeit und Vernetzung der Destinationen in Niederösterreich und im Kreis Bratislava. Darüber hinaus soll für die Grenzregion unter dem Leitbild Genuss in den Segmenten Wein, Kultur und Radtourismus ein gemeinsames Image aufgebaut werden", erklärte dabei Prof. Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, die das Projekt gemeinsam mit der Sektion für Tourismus und Kultur des Selbstverwaltungskreises Bratislava betreibt.

Mit 36.500 (von rund 6,4 Millionen) Nächtigungen im Jahr nehmen die slowakischen Gäste in der niederösterreichischen Tourismusstatistik einen eher untergeordneten Rang ein. „Allerdings", betont Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, „sind die Zuwachsraten beachtlich: Letztes Jahr hatten wir 61,6 Prozent mehr Nächtigungen aus der Slowakischen Republik als noch vor fünf Jahren und sogar um 173 Prozent mehr als vor zehn Jahren. Besonders das Aktivangebot in Niederösterreich wird von Slowaken sehr gerne angenommen: Radfahren, Wandern und im Winter Skifahren."

Dem Radtourismus galten daher auch einige jener Maßnahmen, die schon in den ersten Monaten der Kooperation verwirklicht wurden. Nach dem Ausbau des regionalen Radwegenetzes im Zuge der NÖ Landesausstellung 2011 „Erobern - Entdecken - Erleben im Römerland Carnuntum" wurde zum einen der Donauradweg bis Bratislava eingebunden, zum anderen die auf Slowakisch übersetzte Niederösterreich-Radkarte neu aufgelegt. Ab April 2012 soll dann die neue March-Brücke bei Schloss Hof / Devínska Nová Ves nicht nur Niederösterreich mit der Slowakei verbinden, sondern auch die jeweiligen Radwegenetze zusammenschließen und damit den grenzüberschreitenden Tourismus beleben.

Zudem wurde in Hainburg die dreisprachige Broschüre „Vielfalt, die verbindet" vorgestellt, die auf Deutsch, Slowakisch und Englisch auf die Gemeinsamkeiten beider Länder hinweist. Ziel ist es, den niederösterreichischen Gast zum Besuch beim Nachbarn einzuladen und dem slowakischen Gast Niederösterreich näher zu bringen.

Die „Destinatour 2013" im Rahmen der europäischen territorialen Zusammenarbeit (ETZ) Österreich - Slowakei wird mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Entwicklung gefördert. Bis Ende 2013 wird ein Gesamtbudget von 913.260 Euro eingesetzt, das mit 79 Prozent der Projektausgaben von der EU gefördert wird.

Nähere Informationen bei der Niederösterreich-Werbung unter 02742/9000-19851, Edith Mader, e-mail edith.mader@noe.co.at und http://www.niederoesterreich.at/, bzw. beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12026, Mag. Lukas Reutterer, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at